

Merkblatt 21_20 vom 8.10.20

"Schnelles Skizzieren unterwegs"



Neues Format!

Liebe Kursteilnehmerinnen und Kursteilnehmer,

Ich nehme den Titel "Schnelles Skizzieren unterwegs" wieder wörtlich.

Wir werden ab 1.10. wie eine Reisegruppe unterwegs sein. Das bedeutet eine Umstellung lieb gewordener Gewohnheiten, aber es ist ein Versuch bis zum 17. Dezember.

Neuerungen im Ablauf

- Wir werden mit **reduzierten Materialien** arbeiten.
- Wir werden meistens **"trocken" arbeiten**. Ich gebe an, passend zum Thema, mit welchem Material wir unterwegs sein werden.
- Als **Zeichgrund** ist ein **hoch- oder querformatiges A5-Skizzenbuch** ideal (ev. auch ein A4 Skizzenbuch das umgeschlagen werden kann).
- Wir werden **kein "Gepäck" mitschleppen**. Das Skizzenbuch tragen wir unter dem Arm und die wenigen Zeichenutensilien haben in einer Jackentasche Platz.

Das bedeutet eine gewisse Umstellung der bisherigen Gewohnheiten, aber nur auf diese Art ist es möglich, dass wir als Einzelpersonen in einem Geschäft den geforderten Abstand zu anderen Kunden einhalten können und auch nicht als Gruppe auffallen werden.

Wir werden beim Start am Treffpunkt das Thema kurz besprechen und danach sucht sich jedes sein Motiv selber aus (wie auf einer Reise). Zwischendurch halten wir irgendwo an und besprechen anstehende Fragen.

Ich denke, dass wir so in der kommenden Grippesaison möglichst gut geschützt arbeiten können und uns trotzdem nicht dauern in der Kälte aufhalten müssen.

Ich hoffe, mit den "Spaziergängen" eine einfache Möglichkeit anbieten zu können, damit "schnelles Skizzieren unterwegs" weiterhin für alle interessant bleibt.

Merkblatt MB 21_20, 8.10.20

Reduzierte Materialien

Videotipp: [Der Bleistift](#)

Zitat: Der Italiener [Giorgio Morandi](#) war ein grosser Meister in der Vereinfachung (Jens Hübner, in die Kunst des Weglassens)

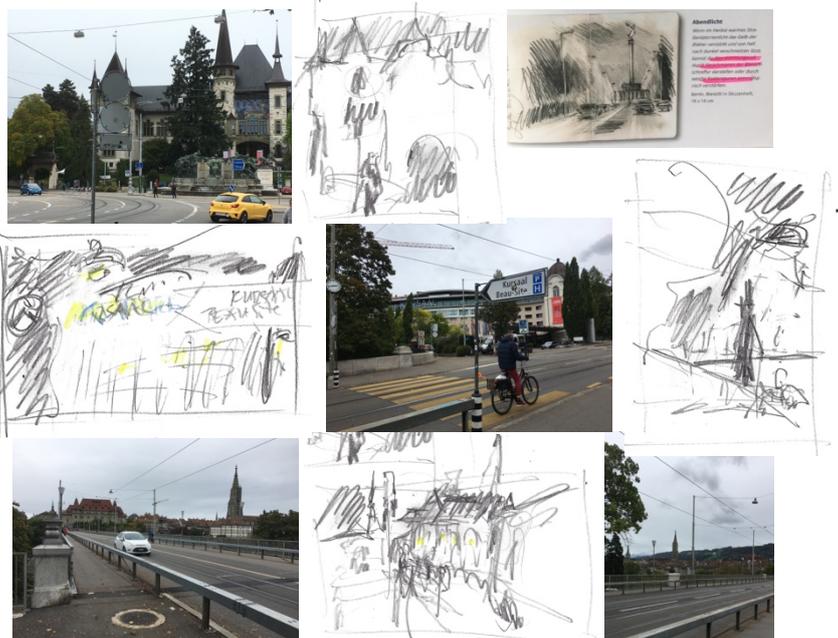
Treffpunkt: 18:30 Uhr Tramhaltestelle
Kursaal

Material: Bleistift (B 2 – B9),
Radiergummi, 1-2 Farbstifte (Farbe
beliebig), Skizzenbuch A5 hoch oder quer.

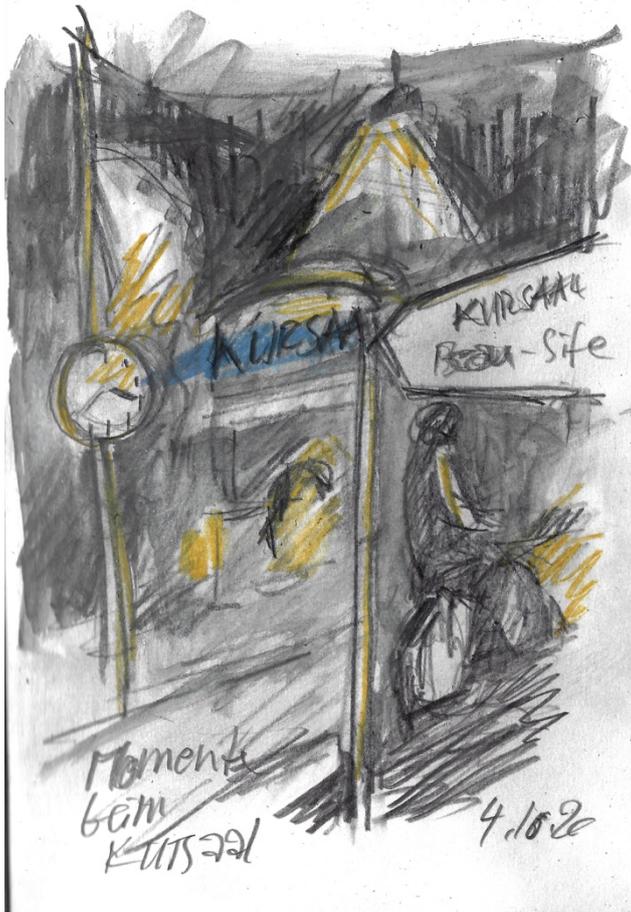
Thema: Reduzierte Materialien. Bleistift:
Den Vorteil des Verschmierens entdecken.

Inhalt: Flüchtige Momente und
Abendlicht.

Auch mit dem Bleistift kann schnell gezeichnet werden (nicht nur mit Kugelschreiber), aber es braucht etwas Überwindung. Die Dämmerung hilft mit, beim Zeichnen mehr nach Gefühl zu arbeiten. Fotografisches Sehen ist nicht mehr möglich. Wir können noch gerade Silhouetten und helle oder dunkle Partien unterscheiden. Also nützen wir das aus.



Wir brauchen als erstes eine Übersicht → Briefmarke, welche den Bildausschnitt begrenzt. Danach brauchen wir in diesem Ausschnitt graue Flächen. Die Silhouetten helfen dabei, Formen zu unterscheiden. diese heller oder dunkler zu färben. Bitte **nicht** schön malen! Schraffieren, "chriblen" ist angesagt. An den dunkelsten Stellen mit Druck arbeiten, danach mit den Fingern den Graphitstaub verreiben, so entstehen unterschiedliche Grautöne.



Mit dem Radiergummi können nun Lichter herauradiert werden. Helle Partien und Glanzlichter (Geländer, Schienen Metall etc.). Mit ein paar stärkeren Strichen können die Konturen wieder betont und mit einer Farbe, das Licht angetönt werden.

Herzlich
pek

PS. Ich habe heute beim Rekognoszieren festgestellt, dass es beim Kursaal ziemlich heftig und kalt geblasen hat. Falls es am Do immer noch so wäre, würden wir uns nach der Besammlung gemeinsam Richtung Stadttheater bewegen.

Neuerung im Abonnement:

- Aus meiner Corona-Kontrolle sehe ich, dass **etliche Abonnemente nicht mehr genützt werden**, aber zum Teil noch grosse Guthaben aufweisen. Wer weiss, dass er/sie nicht mehr an den Kursabenden teilnehmen kann/will, darf daher seine Karte jemandem weitergeben, damit die **Guthaben nicht verfallen. Leider kann ich sie nicht rückvergüten.**
- Da ich nicht weiss, wie sich im Winter die Situation entwickeln wird verzichte ich auf die Vergabe von langfristigen Abonnements. Das heisst, die Karten bleiben bestehen, aber **ich werde keine CHF 100.- Abos mehr abgeben** (Laufende Abos behalten ihre Gültigkeit).
- In Zukunft werde ich **nur noch CHF 20.- Abos** abgeben. Wer aber an 20 Abenden dabei war, nimmt an den letzten vier Abenden **automatisch gratis** teil (So bleibt der Rabatt erhalten).
- Ende Jahr (oder je nach Entwicklung der Corona-Situation) werde ich entscheiden, ob dieses Format so weitergeführt werden kann oder ob es **ev. nur eine Sommervariante** geben wird. Wir werden sehen...